

**Berichte des AStA-Vorstands und der AStA-ReferentInnen**

**Vorstand**

Neben den alltäglichen Bürotätigkeiten und verschiedenen Gesprächsterminen hat der AStA Vorstand insbesondere folgende Tätigkeiten ausgeübt.

- Lena Weber hat die Planung der Deutschkurse für das kommende Semester übernommen. Es wurde ein mehrsprachiger Flyer (12 Sprachen) erstellt und gedruckt, um für die kostenlosen zur Verfügung gestellten Deutschkurse, zu werben. Zudem wurden Plakate gestalten, um ehrenamtliche LehrerInnen zu werben. Die Nachfrage für die Deutschkurse ist hoch. Außerdem beteiligt sich Lena, in Zusammenarbeit mit dem Axent Bremen und der HFK, an der Erstellung eines Bremen Stadtplans für Erstsemester StudentInnen.
- Des Weiteren verlässt ein Mitarbeiter das KFZ – Referates und deshalb wurden von Lena Weber und Sara Dahnken Bewerbungsgespräche geführt. Diese sind nun bereits durchgeführt wurden und es wurde eine Person gefunden, die ab April 2011 in der KFZ - Referat tätig sein wird.
- Sara Dahnken hat sich mit dem Themen Diskriminierung und Kriminalität an der Universität intensiv auseinander gesetzt und die Öffentlichkeitsarbeit dazu übernommen. Des Weiteren Hilft sie bei der Organisation des „Festival contre le rasime“. Auch mit den Ergebnissen der „Quest – Umfrage“ und den „Wahlprüfsteinen“ setzt sich Sara z.Z. auseinander und überlegt, in welchem Rahmen man diese veröffentlichen kann.
- Zudem beschäftigt sich Sara mit der Raumsuche für das Campus Radio und dem Campus Magazin, dies gestaltet sich z.Z. jedoch noch schwierig. Durch ein neues System soll die Auslastung der Räume jedoch bald besser von der Universität erfasst werden können und dann wird das hoffentlich auch die Raumsuche erleichtern.
- Der gesamte AStA und natürlich auch dessen Vorstand hat außerdem deutlich (Pressemitteilung, Plakate, AStA Aktuell, Gespräch mit dem Rektor) gemacht, dass wir keine Rechtsextreme Wahlwerbung an der Uni dulden und auch keinerlei Nazis in Bremen wollen. Wir engagieren uns deshalb auch kontinuierlich im „Bremer Bündnis gegen Rechts“.

Jan Cloppenburg (Finanzreferent)

- einige Anträge und Abrechnungen für Stugen und andere
- Erstellen des Entwurfs der Finanzordnung
- Hilfe bei Vorbereitungen und Umsetzung des Haushaltsabschlusses

## Referentin für Hochschulpolitik

### Anti-Rassismus

- Teilnahme am Bündnis gegen Rechts
- Mitarbeit bei der Organisation des 'Festival contre le racisme'; Anfrage bei potentiellen Kooperationspartnern, Organisationstreffen, Konzepterarbeitung
- Teilnahme am Vorbereitungs- und Vernetzungstreffen für das Festival Ende März in Darmstadt (organisiert vom fzs)
- Recherche und Koordination für die Februarausgabe des 'AStA Aktuell' zum Thema Rassismus und Rechtsradikalismus

### Bürgerschaftswahlen im Mai 2011

- Mehrere Treffen mit der 'HoPo-LAK' zur Vorbereitung der Wahlprüfsteine. Die Wahlprüfsteine sind ein gemeinsam ausgearbeiteter Fragenkatalog der LAK Bremen mit den Bereichen Studiengebühren, Hochschulfinanzierung, Ausländische Studierende, Frauen- und Familienpolitik, Studienfinanzierung, Studentenwerk und Studienstruktur. Die Prüfsteine wurden an die fünf großen Bremer Parteien geschickt und es gibt bereits erste Antworten.
- Wie die Antworten verwertet und publik gemacht werden, wird auf einem weiteren Treffen kommende Woche entschieden. Eventuell wird es auch eine Podiumsdiskussion geben.

### Rüstungsforschung

- Teilnahme an der Talkrunde des Nordwestradios 'Nordwestradio Unterwegs' zum Thema OHB-Stiftungsprofessur, Rüstungsforschung in Bremen und allgemein die Einflüsse von externen Geldgebern auf die Hochschulen. Vorher Vorbereitungstreffen mit Hochschul-AStA.

### Uni-internes

- Aufarbeitung des Themas 'Exzellenzinitiative'; Bremen ist bei der Förderlinie 'Zukunftskonzept' in der finalen Runde. Artikel für die Homepage.
- Erneutes Treffen mit dem Rektorat und der AGU. Erste konkrete Ergebnisse stehen fest: Rektor legt Entwurf für Neuerungen beim Fremdsprachenzentrum vor; fachspezifische Englischkurse sollen verstärkt (und kostenfrei) angeboten werden, unter bestimmten Umständen werden Sprachzertifikatskurse mit anschließenden Sprachtests erstattet, vertiefende Sprachkurse mit Ermäßigungen (1. Kurs voller Preis, 2.Kurs 15 %, 3.Kurs 30 % Ermäßigung). Wir stehen bei der konkreten Ausgestaltung noch in Verhandlungen.
- Außerdem wird die Plattform für freie Räume sowie Veranstaltungsräume mit Rückmeldemöglichkeit zum Mai online gehen.

## **Referent für Studium & Lehre, Stugen und Erstsemester**

- Nachbereitung der bisherigen Treffen zwischen AStA, AGU und Rektorat: Vorbereitung der Kommunikation der Ergebnisse
- Kommission zur Vergabe des Berninghausen-Preises: Diskussion und Entscheidung über diesjährige PreisträgerInnen. (Vgl. <http://www.preis-fuer-gute-lehre.uni-bremen.de>)
- Diskussion der Ergebnisse der QUEST-Befragung mit dem Dezernat 6 und dem CHE vor dem Hintergrund der Bremer Ergebnisse und dem Diversity-Projekt der Uni. (Veröffentlichung erfolgt durch das Dez. 6)
- 40 Jahre Uni Bremen: Vorbereitung eines stud. Beitrags im Rahmen des Senatsempfangs im Oktober 2011 und eines Aufrufs zur Beteiligung stud. Gruppen und KünstlerInnen beim Uni Fest im November.
- Sonstiges: Sprechstunde, Beratung von Studierenden.

## **Referentin für Soziales**

### Ausstellung „Hindernisparcours Universität“

Zur Vorbereitung und Organisation der studentischen Ausstellung „Hindernisparcours Universität“ fanden zahlreiche Abstimmungstreffen mit der IG Handicap statt. Außerdem wurden sämtliche Studierenden der Hochschulen des Landes Bremen – über deren Asten – aufgerufen, sich am Projekt zu beteiligen. Nach eingängigen Gesprächen liegt zunächst die Zusage des autonomen Referates für behinderte und chronisch kranke Studierende des AStA der Universität Oldenburg vor. Die ersten Öffentlichkeitsmaßnahmen für das Projekt wurden Anfang März durchgeführt, als zahlreiche Institutionen mit der Bitte sich am Projekt zu beteiligen und die Informationen weiter zu tragen, angeschrieben worden sind (z.B. Stugenverteiler, KIS, ADE, AG familienfreundliches Studium, ptb, autonomes feministisches Referat, AStA-Newsletter). Mehr Informationen zum Projekt: [http://www.asta.uni-bremen.de/?page\\_id=5244](http://www.asta.uni-bremen.de/?page_id=5244)

### Kinderland

Derzeit bemühe ich mich Sponsoren und Spenden für die Installation einer kindgerechten Sanitäreinrichtung im Kinderland ausfindig zu machen. Ob genügend Geld (benötigt werden 60.000 Euro) zusammen kommen, klärt sich in den kommenden Wochen.

Außerdem steht eine erneute Stellenausschreibung für eine studentische Hilfskraft im Kinderland an. Nachdem beschlossen worden ist, die Kinderbetreuung an der Universität insgesamt qualitativ hochwertiger anzubieten, folgen daher in den nächsten Wochen zahlreiche Bewerbungsgespräche.

## Familienfreundliches Studium

Teilnahme an der Kommissionssitzung AG Familienfreundliches Studium sowie der Besichtigung der ehemaligen Uni-Kita am Boulevard. Im Zusammenhang mit der Ausweitung von Kinderbetreuungsplätzen auf dem Campus fanden außerdem Gespräche mit der Studierendengruppe familienfreundliches Studium und der PiB statt. Geklärt wird derzeit noch, inwieweit ab WS 2011/12 zehn zusätzliche Betreuungsplätze auf dem Campus durch die PiB realisiert werden können. Außerdem fand gemeinsam mit der AG, der IG Handicap und KIS ein Gespräch mit der SuUB statt. In diesem Gespräch einigte man sich u.a. darauf zukünftig einen flexibel zu nutzenden Arbeitsraum für Studierende mit Kind in der SuUB freizuhalten.

## Sonstiges

Besuch der Veranstaltung zur Auswertung der „Quest“-Umfrage. Teilnahme am Workshop „Barrierefreie Kommunikation in Bildungseinrichtungen“. Besuch des 1. Informations- und Sozialforum Horn-Lehe und Organisation des nächsten Treffens der AG Hund.

## **Referent für CampusLeben**

### Termine

- Teilnahme am Umweltausschuss am 22.02.11
- Teilnahme an der AG-Mobilitätsmanagement am 23.02.11
- Gespräche mit der Umweltbeauftragten der Universität: Im Raum steht die Frage den UniUmwelttages 2011 mit zu gestalten. Erste Gespräche liefen dazu bereits. Im Raum steht die Idee das Thema „Nachhaltigkeit“ an der Uni generell kritisch zu diskutieren. Dabei sollen sowohl die universitären Anstrengungen, als auch Fragen von nachhaltigem Konsum und dem verstärkten Einbezug der Studierenden diskutiert werden.

### Terminankündigung

- Ein nächstes Treffen mit dem Studentenwerk findet am 14.04.11 statt. Wendet Euch bei weiteren Themenvorschläge gerne an mich.

### Prüfauftrag Multifunktionskarte

- Alle schriftlichen Stellungnahme zum SR-Prüfauftrag Multifunktionskarte (SR-Beschluss Nr. 2010-08-26/05 ) liegen vor.

## Sonstiges

- Es wurden die auslaufenden Verträge in der Fahrradwerkstatt verlängert

- Beratungen über Verbesserungen an der Fahrradwerkstatt
- Anerkennung von Hochschulgruppen durch den AStA (Beschl.-Nr. 2010-10-25/01)
- Der AStA hat gemäß dem SR-Beschluss die Hochschulgruppe Arbeiterkind.de - Bremer Gruppe, die JEF (Junge Europäische Föderalisten e.V.) Bremen und die Nahosthochschulgruppe als Hochschulgruppen anerkannt. Der Anerkennungsantrag wurde dem SR vorgelegt. Begründung: Die Hochschulgruppen erfüllen die im SR-Beschluss enthaltenen Kriterien.

### **Referentin für politische Bildung**

Zum 15.03.11 habe ich vertretungsweise das Referat für politische Bildung von Albertina Selle übernommen, die dieses aus gesundheitlichen Gründen leider derzeit nicht mehr ausüben kann. In dieser Zeit und auch in der Zeit kurz vor meiner Übernahme habe ich mich zunächst damit beschäftigt, mich in die Aufgaben einzuarbeiten.

Neben der Einarbeitung in die Arbeit als Referent habe ich inhaltlich folgende Themen bearbeitet:

- Verbreitung einer Erklärung zum Thema Stiftungsprofessur zusammen mit dem Bremer Friedensforum. Anschließend Vorstellung der von inzwischen 66 Profs und WiMi's unterzeichneten Erklärung auf einer Pressekonferenz. Im Anschluss weitere Begleitung dieses Themas, insbesondere Begleitung der medialen Aufmerksamkeit und der Nacharbeitung der Folgen zusammen mit Vertretern des Bremer Friedensforum
- Planung und Vorbereitung einer Veranstaltung zum Thema Frauen im Rechtsextremismus. Stattfinden wird diese am 26.04.11 um 19 Uhr im Haus der Wissenschaft

### **Referentin für Gleichstellung**

- Mitwirkung am AStA Aktuell gegen Rechts

### Planung des Festival contre le racisme

- Durchführung des ersten Orgatreffens im Februar: Als Thema wurde festgelegt die europäische Migrationspolitik sowie die arabischen Revolutionen
- Konzept verfasst
- erstes Treffen mit Studentenwerk wegen Abschlussveranstaltung in der Mensa
- Einladung zum zweiten Orgatreffen an alle potentiellen MitmacherInnen verschickt

- antirassistische Stadtführung angefragt
- mit der Organisation einer Podiumsdiskussion zum Thema Europäische Migrationspolitik begonnen

## **Referent für Kultur & Sport**

### Verhandlungen über das Kulturticket

- Treffen zwischen dem Theater am Goetheplatz als Stellvertreter der anhängenden Häuser (Moks, Neues Schauspielhaus etc.) und dem Studentenwerk; Vernetzung mit den Asten des Landes

### Mitarbeit bei der Vorbereitung des „Festival contre le racisme“

- Mögliche ModeratorInnen angefragt; Planung Podiumsdiskussion zum Thema Flüchtlings- und Grenzpolitik der EU;

### Sonstiges

- Verwaltung der Hallenzeiten des AStA
- Beantwortung üblicher Anfragen ans Sport- und Kulturreferat
- Werbung, Planung, Unterstützung studentischer Veranstaltungen etc.
- Mitbetreuung des Veranstaltungskalender
- Vertreter in AG zur Planung der Rektoratsfeierlichkeiten „40 Jahre Uni“
- Darüber hinaus die üblichen Bürozeiten bzw. Vertretung